



OSTSEE  
↑

GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER UND BAUHERR : BAUVEREIN EIGENHEIM ECKERNFÖRDE  
 KATASTERBEZEICHNUNG : GEMARKUNG ECKERNFÖRDE FLUR 7 - FLURSTÜCK 56/5 127/1  
 GRUNDSTÜCKSGROSSE : 11 828,- m<sup>2</sup>  
 WÖHNEINHEITEN INSGES. : 64  
 GARAGEN INSGES. : 13  
 KFZ-STELLPLÄTZE : 27  
 KFZ-PARKPLÄTZE : 11

ROTE UMRANDUNG = BAULINIE  
 GEPLANTE GRUNDFLÄCHE DER BAULICHEN ANLAGEN (VERBINDLICH) MIT ANGABE DER GESCHOSSZAHL

ANGEDEUTETE ERWEITERUNGSMÖGLICHKEIT DES BAUGEBIETES

GARAGENZEILE (GEPLANT)  
 FLÄCHE F. D. RUHENDEN VERKEHR (GEPLANT)  
 STELLPLÄTZE PARKPLÄTZE

VORHANDENE GRUNDFLÄCHE DER BAULICHEN ANLAGEN  
 VORHANDENE LÄDEN DES TÄGLICHEN BEDARFS

ÖFFENTL. STRASSEN U. PLÄTZE (GEPLANT)  
 ÖFFENTL. FUSSWEG (GEPLANT)

KINDERSPIELPLATZ (GEPLANT)

VORHANDENE HALTESTELLE DES STADTBUSSES

VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN  
 WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN  
 GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

VORGESEHENE ANPFLANZUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

VORGESEHENE FLÄCHE FÜR LUFTSCHUTZRAUM

ALLGEMEINES WOHNGEBIET ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG NACH §§ 4 U 7 BAUNUTZUNGSVERORDNUNG

GRZ  
 GRUNDFLÄCHENZAHL

ABSPERRGELÄNDER ZWISCHEN FUSSWEG U. BERLINER STRASSE

VORHANDENE GRUNDSTÜCKSFÄCHE : ca. 8 300,-m<sup>2</sup>  
 VORHANDENE GRUNDFLÄCHE :  
 2.1 BEI 2- GESCH. BAUWEISE = 690,-m<sup>2</sup>  
 2.2 BEI 3- GESCH. BAUWEISE = 230,-m<sup>2</sup>  
 2.3 BEI 4- GESCH. BAUWEISE = 930,-m<sup>2</sup>  
 3. ERFÖRDERLICHE GRUNDSTÜCKSFÄCHE :  
 3.1 SIEHE 2.1 (GRZ = 0.4) = 1 725,-m<sup>2</sup>  
 3.2 SIEHE 2.2 (GRZ = 0.3) = 770,-m<sup>2</sup>  
 3.3 SIEHE 2.3 (GRZ = 0.3) = 3 100,-m<sup>2</sup>  
 5 595,-m<sup>2</sup>

DIE VORHANDENE GRUNDSTÜCKSFÄCHE IST ALSO AUSREICHEND

DIE GRUNDFLÄCHEN DER GEPLANTEN BAULICHEN ANLAGEN SIND IN IHREN ABMESSUNGEN BEREITS RICHTIG EINGETRAGEN

# STADT ECKERNFÖRDE

BAUGEBIET BERLINER STRASSE

BEBAUUNGSPLAN M. 1:1000

(8)

|   |   |
|---|---|
| <p>DIE AUFSTELLUNG DIESES BEBAUUNGSPLANES IST AM 18. AUGUST 1961 VON DER RATSVERSAMMLUNG BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>BÜRGERVORSTEHER</p>  | <p>ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 8 UND 9 BBAUG.</p> <p>ECKERNFÖRDE DEN 10. OKTOBER 1963</p> <p><i>[Signature]</i><br/>DER MAGISTRAT STADTBÄURAT</p>   |
| <p>DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES SOWIE DIE DER FESTLEGUNGEN DER NEUEN STÄDTEBAUL. PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>KATASTERAMT REG. VERM. RAT</p>  | <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXTTEIL, IST GEMÄSS § 10 BBAUG. IN VERBINDUNG MIT § 4 DER GEMEINDEORDNUNG VON DER RATSVERSAMMLUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>BÜRGERVORSTEHER</p>                             |
| <p>DER ENTWURF DES PLANES NEBST BEGRÜNDUNG HAT IN DER ZEIT VOM 18. MAI 1963 BIS 17. JUNI 1963 NACH BEKANNTMACHUNG AM 9. MAI 1963 GEMÄSS § 2 (6) BBAUG. ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>BÜRGERMEISTER</p>                | <p><b>GENEHMIGT</b></p> <p>GENEHMIGUNGSVERMÄRKERLASS<br/>     IX 31a - 313.104 - 01.16.63<br/>     VOM 2. Oktober 1963</p> <p>KIEL DEN 2. Oktober 1963</p> <p><i>[Signature]</i><br/>Minister<br/>     des Landes- und Vertriebs-<br/>     Ministeriums<br/>     (40)</p> |
| <p>DIESER BEBAUUNGSPLAN IST NEBST BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 12 BBAUG. MIT DER BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG UND ÖFFENTL. AUSLEGUNG AM 29. 10. 1964 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.</p> <p><i>[Signature]</i><br/>STADT ECKERNFÖRDE DER MAGISTRAT BÜRGERMEISTER</p> |   |